

Privatleben lohnt sich mehr als Einsatz an der Schule?!

Beitrag von „Mark123“ vom 2. Mai 2024 18:28

[Zitat von Morse'](#)

Off-topic:

Das klingt beinahe so, als ob Lehrer in irgendeiner Art und Weise mitbestimmen würden bei der Bildungspolitik 😊

Genau. Zumal ich nicht mit einer Silbe irgendwo nen Aufruf zur kollektiven Besoldungserhöhung oder ähnlichem gefordert habe! Weder für die SEK I, noch SEK II noch sonst irgendwo. Ich habe lediglich das Problem in meiner Arbeitswelt dargestellt. Und wurde dann quasi zum Klassenfeind erklärt, weil ich nicht zufrieden bin und mich nicht für Besoldungserhöhung der schlechtestgestellten Engagiere.

Tut mir leid, da es andere ja noch schlechter haben, darf ich mich nicht über meine eigene Situation beschweren...

Dass Einige hier immer so emotional und nach dem Schema "Wenn Du nicht für uns bist, bist Du gegen uns" agieren...